



[Jahrestreffen des ZAFH SPANTEC light](#)

Nachdem sich das Zentrum für angewandte Forschung erfolgreich einer Evaluation durch ein Gutachtergremium gestellt hat, wurden mit der Vorstellungen der Planungen der Arbeitsschwerpunkte die Weichen für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit in den kommenden beiden Jahren gestellt. Dabei wurde auch die künftige Verwertungsstrategie für die erzielten Forschungsergebnisse diskutiert. Das ZAFH möchte dazu seine Internetpräsenz ausbauen und auf diesem Weg die eigenen Forschungsergebnisse veröffentlichen, aber auch auf relevante Arbeiten anderer Forschergruppen verweisen. Langfristig ist die Installation einer Datenbank geplant, die dem interessierten Anwender Informationen zur Zerspanung von CFK in anschaulicher Weise bereitstellen soll.

Das ZAFH wird sich in den kommenden beiden Jahren intensiv mit der Zerspanung von thermoplastischem CFK beschäftigen, an den Auswirkungen bearbeitungsbedingter Schädigungen auf das Festigkeits- und Ermüdungsverhalten weiterforschen und praxisnahe tribologische Modellversuche entwickeln, die eine Auswahl von Schneidstoffen für die CFK-Zerspanung erlaubt. Spätestens im Frühjahr 2017 will das Forschungskonsortium wieder zu einem Tag der Industrie einladen, bei dem die Projektergebnisse einem breiten Publikum aus Vertretern der Wirtschaft vorgestellt werden. Bis dahin sind weitere wissenschaftliche Veröffentlichungen und Beiträge auf Fachtagungen geplant wie zum Beispiel ein Vortrag zum Thema der ultraschallgestützten Prüfung herstellungs- und bearbeitungsbedingter Schädigungen im CFK von Frau Prof. Dr. Schuhmacher auf der Weltkonferenz für zerstörungsfreie Prüfung (19. WCNDT) im Frühsommer 2016 in München.